

DACM – Deutsche Autocross-Meisterschaft

Stand: 09.12.2024 – Änderungen sind *kursiv* abgedruckt

Der Deutsche Motor Sport Bund e.V. schreibt für 2025 nach Level 1 der allgemeinen DMSB-Prädikatsbestimmungen das Prädikat für die Deutsche Autocross-Meisterschaft mit dem Status National A aus. Promoter des Prädikats ist der DAV e.V.

Grundlage dieser Meisterschaft sind in der jeweiligen gültigen Fassung das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge, das DMSB-Autocross-Reglement mit den technischen Bestimmungen, das DMSB-Veranstaltungsreglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien, die Dopingbestimmungen der WADA/NADA, die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen und die sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB.

Art. 1 Teilnehmer

1. Teilnahme- und punktberechtigt zur Deutschen Autocross-Meisterschaft (DACM) sind Fahrer, die im Besitz der Nationalen Lizenz Stufe B oder einer höherwertigen Fahrerlizenz des DMSB oder eines anderen der FIA angeschlossenen ASN sind.
2. Teilnehmer *an der DACM* mit einer nationalen DMSB-Lizenz der Stufe C oder Race Card sind teilnahme- aber nicht punktberechtigt.
3. *Teilnehmer* zur Deutschen Junioren Autocross Meisterschaften (dmsj) die im Besitz der Nationalen Lizenz Stufe C oder einer höherwertigen Fahrerlizenz des DMSB sind *teilnahme- und punktberechtigt*.
4. Punktberechtigte Teilnehmer rücken nicht auf. Bei Auslandsveranstaltungen werden DACM-Teilnehmer separat gewertet.

Art. 2 Zugelassene Fahrzeuge

Zugelassen sind Fahrzeuge nach DMSB-Handbuch 2025 - Roter Teil - Autocross Reglement gemäß Art. 2.2.2

Art. 3 Meisterschaftsveranstaltungen und Wertung

1. Für Prädikatsveranstaltungen zur DACM besteht Termenschutz gegenüber anderen nationalen Autocross-Veranstaltungen und DMSB-Wettbewerben mit Autocross Rahmenprogramm.
2. *Bei Begrenzung der Teilnehmerzahl für eine Veranstaltung kann die Zulassung der Fahrer unter folgenden Voraussetzungen erfolgen:*
 - *Bei der ersten Veranstaltung der Saison erhalten die zehn Erstplatzierten jeder Klasse des letzten Jahres den Vorrang vor weiteren platzierten bzw. neuen Fahrern.*
 - *Ab der zweiten Veranstaltung der Saison erhalten die zehn Erstplatzierten jeder Klasse der laufenden Meisterschaft den Vorrang vor weiteren platzierten bzw. neuen Fahrern*
 - *Bei Punktgleichstand entscheidet die höhere Anzahl der Teilnahmen des Fahrer in der laufenden Meisterschaft*
 - *Ist auch die Anzahl der Teilnahmen gleich, entscheidet die niedrigere Startnummer*
3. Bei weniger als 5 Veranstaltungen wird kein Streichresultat herangezogen. Bei weniger als neun Veranstaltungen wird für jeden Teilnehmer ein Streichresultat berücksichtigt, bei neun und mehr Veranstaltungen zwei Streichresultate. Streichresultate umfassen Vorlauf- und Finalwertung der jeweiligen Veranstaltung. Eine Disqualifikation (DSQ) durch die Sportkommissare kann nicht als Streichresultat herangezogen werden.
4. Vorlaufwertung:
Durch die Addition der Punkte aus den drei Vorläufen wird eine Vorlaufwertung erstellt. Bei einem Gleichstand entscheidet die schnellste Gesamtzeit (bei voller Rundenzahl) aus einem der drei Vorläufe. Die besten 10 Teilnehmer einer Klasse erhalten Meisterschaftspunkte, sofern sie in drei Wertungsläufen weniger als 30 Punkte erreicht haben.

Zusammengelegte Klassen werden getrennt gewertet. Die Ergebnisse werden mit den tatsächlich erreichten Positionen klassenweise getrennt ausgewertet.

a) Punktevergabe für:

- Alle Klassen der Divisionen 1 bis 5 mit **sechs** oder mehr Startern
- Klassen die mit einer höheren Klasse zusammgelegt wurden

1. Platz	10 Punkte
2. Platz	9 Punkte
3. Platz	8 Punkte
4. Platz	7 Punkte
5. Platz	6 Punkte
6. Platz	5 Punkte
7. Platz	4 Punkte
8. Platz	3 Punkte
9. Platz	2 Punkte
10. Platz	1 Punkt

b) Punktevergabe für Klassen die mit einer tieferen Klasse zusammgelegt wurden, bzw. Klassen 1a, 1b, 2a und 2b mit weniger als **sechs** Startern:

1. Platz	5 Punkte
2. Platz	4 Punkte
3. Platz	3 Punkte
4. Platz	2 Punkte
5. Platz	1 Punkt

Wenn bei Zusammenlegungen beider Klassen diese jeweils weniger als **6** Starter haben, bekommt die tiefere Klasse Punkte nach Tabelle a) und die höhere Klasse Punkte nach Tabelle b). Haben die Klassen einer Division insgesamt weniger als **6** Starter (mit oder ohne Zusammenlegung) werden die Punkte nach Tabelle b) vergeben.

5. Finalwertung:

Den besten 18 Teilnehmern einer Klasse oder zusammgelegten werden Meisterschaftspunkte wie folgt vergeben:

- erstens alle Teilnehmer in der Reihenfolge, in der sie die Finale mit der festgelegten Rundenzahl beendet haben;
- zweitens die Teilnehmer, die die Finale nicht mit der festgelegten Rundenzahl beendet haben, in der Reihenfolge der erreichten Runden, wenn sie die Ziellinie mit eigener Motorkraft passiert haben;
- drittens die qualifizierten Teilnehmer, denen kein Startplatz in den Finalläufen zugeteilt wurde.

Zusammengelegte Klassen werden gemeinsam gewertet, die Teilnehmer erhalten Punkte für Ihre tatsächlich erreichte Position:

1. Platz	20 Punkte	10. Platz	7 Punkte
2. Platz	17 Punkte	11. Platz	6 Punkte
3. Platz	15 Punkte	12. Platz	5 Punkte
4. Platz	13 Punkte	13. Platz	4 Punkte
5. Platz	12 Punkte	14. Platz	3 Punkte
6. Platz	11 Punkte	15. Platz	2 Punkte
7. Platz	10 Punkte	16. Platz	1 Punkt
8. Platz	9 Punkte	17. Platz	1 Punkt
9. Platz	8 Punkte	18. Platz	1 Punkt

Startberechtigte Teilnehmer eines Finallaufs,

- die nicht gestartet sind (DNS);
- die die Finale nicht mit der festgelegten Rundenzahl beendet haben (DNF) und vor der Zielflagge ausgefallen sind (vgl. zweitens);
- die durch den Rennleiter bzw. Sportkommissar mit einer Wertungsstrafe (DNC) belegt wurden;

- die wegen Fehlstarts im Finale ausgeschlossen wurden

erhalten Punkte, entsprechend der höchsten Platzierung des A-Finallaufs (Platz 10), bzw. B-Finallaufs (Platz 18):

A-Finale	10. Platz	7 Punkte
B-Finale	18. Platz	1 Punkt

Besteht bei der *Jahresendauswertung* Punktgleichheit zwischen mehreren Fahrern, entscheidet die größere Anzahl der ersten, dann der zweiten und der weiteren Plätze aller durchgeführten Finalläufe. Bei weiterer Punktgleichheit zählt die größere Anzahl der ersten, zweiten und der weiteren Plätze in allen Vorläufen.

6. Wechselt ein Fahrer innerhalb der Saison die Klasse, werden die Meisterschaftspunkte aus den unterschiedlichen Klassen nicht addiert. Die höhere Einzelpunktzahl wird für die Meisterschaftswertung berücksichtigt.
7. Bei allen Läufen zu den Deutschen Meisterschaften sind die jeweils drei Erstplatzierten verpflichtet an der Siegerehrung teilzunehmen.

Art. 4 Titel

Titel werden in jeder Klasse vergeben, in der mind. 8 Fahrer mind. die Hälfte der Saisonrennen in Wertung, aufgerundet auf die volle Zahl, absolviert haben.

Der Fahrer mit den meisten Punkten im Gesamtklassement der klassenübergreifenden Jahresendwertung der Klassen 1a, 1b und 1c erhält den Titel:

dmsj Deutscher Junioren Autocross-Meister 2025 „Junior-Buggys“

Der Fahrer mit den meisten Punkten im Gesamtklassement der Jahresendwertung der Klasse 2a erhält den Titel:

dmsj Deutscher Junioren Autocross-Meister 2025 „Tourenwagen“

Der Fahrer mit den meisten Punkten im Gesamtklassement der klassenübergreifenden Jahresendwertung der Klasse 4a, 5a und 5b erhält den Titel:

Deutscher Autocross-Meister 2025 „Cross-Buggys „

Der Fahrer mit den meisten Punkten im Gesamtklassement der klassenübergreifenden Jahresendwertung der Klassen 2b, 3a und 3b erhält den Titel:

Deutscher Autocross-Meister 2025 „Tourenwagen“

Sind am Saisonende nicht mind. 8 Fahrer mind. die Hälfte der Saisonrennen in Wertung, aufgerundet auf die volle Zahl, gefahren, erfolgt die Ehrung nur für den DAV-Cup. Der Fahrer mit den meisten Punkten dieser Klasse erhält den Titel „DAV-Cup-Sieger“ werden.